



Weiterbildung Interprofessionell

Projekt- und Qualitätsmanagement

Weiterbildungs-
kurs / Modul

WBK

Projekt- und Qualitätsmanagement

Erweitern Sie Ihre Kompetenzen, um ein Praxisentwicklungsprojekt zielführend zu initiieren und umzusetzen.

Um mit Veränderungen und komplexen Problemen der Praxis zielführend umgehen zu können, sind neben Fachwissen auch Kenntnisse in Projekt- und Qualitätsmanagement gefragt. Finanzielle sowie personelle Ressourcen sind limitiert und verlangen von Projektleitenden einen sorgsameren Umgang.

Im Modul Projekt- und Qualitätsmanagement erwerben Sie Kompetenzen, um Veränderungen in der Praxis voranzubringen und um die Qualität zu optimieren. Sie erlangen Grundlagenwissen in Projekt- und Qualitätsmanagement und Best Practice Ansätzen. Damit Sie Projekte umsetzen können, erwerben Sie Methoden und Instrumente der Projektinitiierung, -planung, -durchführung und -evaluation. Diese Kenntnisse wenden Sie in einem konkreten Projekt Ihrer Praxis an. Auf der Grundlage einer systematischen Analyse erstellen Sie einen Projektantrag. Um eine optimale Qualität des Projektausgangs zu erreichen, befassen Sie sich mit dem Qualitätsmanagementprozess sowie mit unterschiedlichen qualitativen und quantitativen Datenerhebungs- und Analysemethoden.

Inhalte

- Projektmanagement: Initiierung, Planung, Durchführung und Evaluation
- Qualitätsentwicklung im Gesundheitswesen
- Qualitätsmanagement: PDCA-Zyklus
- Erhebungs- und Analysemethoden: Systemisch, qualitativ und quantitativ

Ziele

- Absolventinnen und Absolventen
- sind in der Lage, ein Qualitätsentwicklungsprojekt von mittlerer Komplexität, zielgerichtet und bedarfsgerecht zu planen, durchzuführen und zu evaluieren,
 - erstellen einen differenzierten Projektantrag für ein evidenzbasiertes Qualitätsentwicklungsprojekt,
 - nutzen Instrumente und Methoden, die bei der Implementierung des Projekt- und Qualitätsmanagements in den verschiedenen Phasen verwendet werden.

Facts & Figures

Zielgruppe

Diplomierte Fachpersonen aus den Bereichen Pflege, Ergotherapie, Physiotherapie und Hebammen sowie weitere Berufsgruppen im Gesundheitswesen.

Voraussetzungen

- Bachelor of Science / Master of Science in Pflege, Hebamme, Ergotherapie, Physiotherapie, Gesundheitswissenschaften
- «Sur Dossier»-Aufnahme: Diplom Pflege HF/DN II mit Nachweis einer anspruchsvollen, wissenschaftlich fundierten, berufsbezogenen Weiterbildung von mindestens 300 Lektionen
- Zwei Jahre Berufserfahrung, gute Englischkenntnisse zur Bearbeitung von Fachliteratur, Fähigkeit zu wissenschaftsbasiertem Arbeiten, Zugang zum Praxisfeld sowie die Bereitschaft, praktische Aufgaben und Projekte umzusetzen

Zeitbedarf und Abschluss

Der Präsenzunterricht umfasst 8 Tage à 7 Lektionen. Zusätzlich ist mit rund 90 Stunden für das Selbststudium zu rechnen. Mit dem erfolgreichen Abschluss erwerben Sie 5 ECTS-Punkte*.

* ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) ist das europäische System zur Anrechnung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen.

Kursdaten

Die Kursdaten sind publiziert unter zhaw.ch/gesundheit/weiterbildung

Kosten

CHF 2550.–

Die Kursunterlagen sind im Preis inbegriffen und werden elektronisch zur Verfügung gestellt. Weitere Fachliteratur geht zu Lasten der Teilnehmenden. Preisänderungen vorbehalten.

Leitung

Astrid Koch, MScN, Dozentin

Information und Anmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Fragen zum Kurs richten Sie bitte an Services Weiterbildung: weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website bei der Kursausschreibung: zhaw.ch/gesundheit/weiterbildung

Gesundheit

Institut für Pflege
Technikumstrasse 71
Postfach
8401 Winterthur

Telefon +41 58 934 63 88

E-Mail weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

Web zhaw.ch/gesundheit



Ort der Durchführung

ZHAW Department Gesundheit, Technikumstrasse 71, 8401 Winterthur

Die Weiterbildung des Departements Gesundheit ist zertifiziert von

